



## Protokollauszug

Sitzung	<b>Ausschuss für Bauen und Umwelt</b>
Status:	<b>öffentlich</b>
Datum	<b>08.11.2017</b>

### **TOP 16. Bauantrag Staatsbad Norderney GmbH zum Neubau von 41 Personalappartements, Am Wasserturm 9 b (Eingang 26.09.2017)**

Die Verwaltung berichtet, der Bauantrag werde hier nachrichtlich der Öffentlichkeit vorgestellt. Ein entsprechender Beschluss zum Bauantrag sei bereits im Verwaltungsausschuss gefasst worden. Die Verwaltung stellt den Bauantrag vor. Die Staatsbad Norderney GmbH plane ein weiteres Personalhaus auf dem hinteren Grundstücksteil Am Wasserturm 9b. Dieses werde östlich an die Bushalle angebaut und stelle sich als dreigeschossiger Flachbau – analog zum neuen Personalhaus des Staatsbades – dar. Im Neubau seien 41 Personalappartements geplant.

RM Kiefer stellt fest, es seien Stellplätze im Vorgarten geplant. Die Verwaltung erklärt, die im Vorgarten befindlichen Stellplätze müssten noch entsprechend auf dem Grundstück untergebracht werden.

BM Ulrichs erläutert, dass das Land mit dem Kommunalisierungsvertrag aus dem Jahre 2002 Grundstücke an die Gemeinde übertragen habe, damit die Stadt diese wertvoll beplane. Aus dem Verkauf der in Wert gesetzten Grundstücke sollte dann das Land 75 % sowie die Stadt 25 % des Verkaufspreises erhalten. Nach mehreren Verhandlungen mit dem Land habe die Stadt Norderney das unbebaute Grundstück Hinnis Tuun unter dem Bodenrichtwert käuflich erworben und habe im Ausgleich dazu das Einverständnis des Landes erhalten, den hinteren Grundstücksteil, Am Wasserturm 9, mit einem Personalwohnhaus zu bebauen und an die Mitarbeiter der Firma Senvion zu vermieten. Dies sei Teil der Verhandlungsgespräche mit dem Land und solle nun mit dem Neubau umgesetzt werden. Das Gebäude stehe der Firma Senvion für die nächsten 15 Jahre als Personalwohnhaus zur Verfügung und werde danach an Einheimische vermietet.

RM Kiefer fragt, wie die Zuwegung zum hinteren Gebäude geplant sei. Die Verwaltung erklärt, die Zuwegung erfolge über die Stellplätze am Gebäude.

### **Beschluss**

Der Ausschuss für Bauen und Umwelt nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.